

Schul- und Hausordnung der THR Gärtringen



Leitmotiv

Wir wollen uns in unserer Schule so verhalten, dass sich alle wohl fühlen können. Dazu gehört, dass wir uns gegenseitig als Schüler und Lehrer respektieren und unser Schulhaus, die Klassenzimmer, die Einrichtungsgegenstände und den Schulhof in Ordnung halten. Schule bedeutet Leben und Arbeiten in einer Gemeinschaft. Jede Gemeinschaft braucht Regeln, damit wir alle in einer angenehmen Atmosphäre arbeiten können.

Grundregeln

1. Gefahren für die Gesundheit

Andere und sich selbst in Gefahr zu bringen, zu belästigen oder zu verletzen, kann nicht akzeptiert werden. Deswegen gehören Messer, Waffen, Feuerwerkskörper, etc. nicht in unsere Schule. Auch das Werfen von Schnee oder Eis ist kein Sport, sondern eine Gefährdung von Mitmenschen und Schuleigentum.

2. Rauchen, Alkohol und andere Drogen

Alkohol, Zigaretten und andere Drogen sind auf dem Schulgelände nicht erlaubt. Die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes, gerade auch bezüglich Alkohol, Rauchen und Drogen, werden an unserer Schule besonders beachtet, damit ihr euch selbst und andere nicht gefährdet. Wir benachrichtigen auf jeden Fall die Eltern der auffälligen Schüler, evtl. auch die Polizei (Drogen).



3. Umweltschutz/Müllvermeidung

Die Vermeidung von Müll und die Verwendung umweltfreundlicher Materialien und Mehrwegverpackungen sind uns wichtig. In den Klassenzimmern wird nach Papier und Restmüll sortiert. Der jeweilige Ordnungsdienst leert auch die Papierboxen.

4. Kaugummikauen

Ein pfleglicher Umgang mit den Einrichtungen der Schule muss eine Selbstverständlichkeit sein. Die Verunreinigungen, die durch Kaugummis entstanden sind, lassen sich nur schwer entfernen. Deshalb kann das Kaugummikauen nicht geduldet werden.



5. Schulfremde

Während der Unterrichtszeit dürfen Schulfremde, (d.h. Personen, die nicht vom Unterrichtsgeschehen berührt werden), nicht in unsere Schule, um einen reibungslosen Ablauf des Unterrichts zu gewährleisten.

6. Sonstiges

Handys, I-Pods, MP3-Player und andere Unterhaltungs- und Kommunikationsgeräte sieht und hört man nicht und wir nicht während der Unterrichtszeit am Vor- und Nachmittag und den beiden Pausen (Ausnahme: Mittagspause). Auch Skateboards, Rollschuhe und City-Roller werden im Schulhaus nicht benutzt. City-Roller parken wir im UG in den dafür vorgesehenen Stellplätzen. Sie dürfen den Fluchtweg nicht versperren.

Regeln für das Schulhaus



- Wir wollen ein möglichst schönes und wohnliches Schulhaus. Dafür übernehmen wir, jeder von uns, eigene Verantwortung: Wir helfen mit, dass das Haus sauber bleibt und Einrichtungsgegenstände, Treppen, Flure, Ausstellungen, Pflanzen usw. nicht beschädigt werden.
- Nicht die Putzfirma ist für die Sauberkeit verantwortlich, sondern zuerst wir selbst.
- Ein besonderes Augenmerk gilt den Toiletten. Hier ist Sauberkeit besonders wichtig. Toiletten sind keine Aufenthaltsräume.
- Ganz wichtig ist auch, dass wir durch unser eigenes Verhalten zur Ruhe im Schulhaus beitragen. Durch Ruhe ersparen wir uns viel Stress - mit unseren Mitschülern, aber auch mit den Lehrern.



Regeln für unsere Klassenzimmer

- Auch im Klassenraum und in den Fachräumen sind zunächst wir selbst für die Sauberkeit verantwortlich. Flaschen lassen wir verschlossen im Schulranzen. Der Ordnungsdienst sorgt für eine geputzte Tafel und leert spätestens freitags die Papierbehälter.



- Zu Unterrichtsschluss stellen wir die Stühle hoch, schließen die Fenster und verlassen den Raum erst dann, wenn auch am Boden keine Abfälle mehr herumliegen.



- Aus Sicherheitsgründen sitzt keiner von uns auf den Fensterbänken; erst recht werfen wir nichts zum Fenster raus. Die vor den Fenstern umlaufenden Galerien und die Flachdächer betreten wir nicht. Wir behandeln die Möbel und Einrichtungsgegenstände des Klassenzimmers so pfleglich wie unsere Möbel zu Hause. Das gilt auch für Schulbücher und Arbeitsmaterialien, die ja viel Geld kosten und auch noch für Schüler nach uns da sein müssen.

- Viele haben sich bei der Gestaltung der Räume Mühe gegeben. Wenn wir also in anderen Räumen sind, wollen wir uns besonders ordentlich und rücksichtsvoll benehmen. In den Räumen können wir einen Beitrag zum Umweltschutz leisten, indem wir sinnvoll lüften.

Schulhof

- Unser Schulhof ist die Visitenkarte der Schule, deshalb ist es besonders wichtig, die vorhandenen Einrichtungen zu schützen und zu pflegen.
- Wir halten uns an die Begrenzungen und verlassen das Schulgelände auf keinen Fall. Wir wissen, dass dies mit unserem Versicherungsschutz zu tun hat und von den Versicherungen verlangt wird. Auch auf dem Schulhof nehmen wir Rücksicht aufeinander.

Einzelne Schüler und Gruppen können dort ungestört spielen, falls auch sie niemand stören.

Pausen

- Wenn gerade ein Test oder ein Hefteintrag geschrieben wird, wenn noch ein Problem gelöst oder ein Thema zu Ende besprochen werden muss, beendet man eine Stunde nicht unbedingt mit dem Läuten. Wir akzeptieren, dass die Lehrerinnen und Lehrer die Stunde beenden.
- Beim Wechsel der Klassenzimmer oder der Lehrkraft vermeiden wir Unruhe und Lärm, deshalb gibt es auch in dieser Zeit kein Rennen und Toben - weder auf den Toiletten, noch auf den Fluren oder in den Zimmern.
- In den beiden großen Pausen verlassen wir das Schulhaus und gehen auf den Schulhof. (Zehntklässler dürfen in der 2. Pause bis auf Widerruf oder neue Entscheidung in der GLK in der Eingangshalle bleiben) Nach dem ersten Gong am Ende der Pause gehen wir wieder in die Klassenzimmer und bereiten uns auf die folgende Stunde vor.
- Spätestens beim Gong zum Unterrichtsbeginn sind wir alle wieder im Klassenraum, auch wenn der Lehrer oder die Lehrerin noch nicht im Zimmer ist. Sollte eine Lehrkraft fünf Minuten nach Unterrichtsbeginn noch nicht in der Klasse sein, melden sich die Klassensprecher im Sekretariat oder Rektorat.
- In der Mittagspause sind die Klassenräume geschlossen. Das Obergeschoss bleibt unbenutzt. Wir können und in der Eingangshalle aufhalten, der Raum 002 kann für Schülerinnen und Schüler, die arbeiten möchten, durch die Pausenaufsicht geöffnet werden. Er dient nur als Stillarbeitsraum.



Verstöße

Bei Verstößen gegen die Hausordnung erfolgen entsprechende Maßnahmen, wie im Schulgesetz verankert.